

Vorwort zur 2. Auflage

Nach den Kommunalwahlen in Baden-Württemberg im Jahr 2014 werden viele neue Gemeinderätinnen und Gemeinderäte die Verantwortung für die Aufgaben in den Städten und Gemeinden wahrnehmen. Aus diesem Grund hat sich der Kohlhammer Verlag entschieden, eine neue Auflage der Publikation „Der Gemeinderat in Baden-Württemberg“ herauszugeben.

Die Autoren haben bei der vorliegenden zweiten Auflage Rückmeldungen zur ersten Auflage ebenso berücksichtigt wie neue Entwicklungen und gesetzliche Änderungen.

Wir hoffen auch mit der Neuauflage den Verantwortlichen in den kommunalen Gremien eine Unterstützung geben zu können.

Stuttgart, Karlsruhe, Sulzfeld, im Dezember 2013

Die Verfasser

Vorwort zur 1. Auflage

Das vorliegende Werk wendet sich an das Hauptorgan in unseren Gemeinden, den Gemeinderat. Jedes einzelne Mitglied des Organs vertritt die Bürgerinnen und Bürger in „seiner“ Kommune.

Nach dem Subsidiaritätsgedanken sollen auf gemeindlicher Ebene die Fragen behandelt, diskutiert und entschieden werden, die für eine örtliche Gemeinschaft wichtig sind. Insofern ist der Gemeinderat als Teil der Exekutive mitverantwortlich für eine rechtmäßige Handlungsweise in unseren Städten und Gemeinden, die sich am Gemeinwohl orientiert.

Mit seiner Verpflichtung erklärt der Gemeinderat, die Rechte für die Kommune gewissenhaft zu wahren und das Wohl der Einwohner nach Kräften zu fördern. Um diese wichtige Aufgabe in unserem demokratischen Gemeinwesen erfüllen zu können, muss sich jeder Gemeinderat mit einer Vielzahl von rechtlichen Vorgaben befassen.

Welche Rechte und Pflichten habe ich als Gemeinderat, wie ist das Zusammenspiel mit dem Ober-/Bürgermeister, wie gestaltet sich der Ablauf von Sitzungen, was bedeutet das kommunale Haushaltsrecht, wie kann die städtebauliche Entwicklung gesteuert werden oder wie sieht es mit der Kinder- oder Seniorenarbeit aus? Das sind nur einige Stichworte, die im vorliegenden Werk behandelt werden.

Die Verfasser möchten mit diesem Werk neuen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, aber auch denjenigen, die schon längere Zeit Erfahrung in einem solchen Amt haben, Grundlagen vermitteln und Tipps für die vielfältigen Aufgaben geben.

Stuttgart, Karlsruhe, Sulzfeld, im Mai 2009

Die Verfasser